

Kraftfahrzeug: Neufahrzeug anmelden

Fahrzeuge dürfen auf öffentlichen Straßen nur in Betrieb gesetzt werden, wenn sie zum Verkehr zugelassen sind.

Bevor ein Fahrzeug auf öffentlichen Straßen geführt werden darf, muss es angemeldet werden.

Mit der Anmeldung ist das Fahrzeug behördlich registriert und zugelassen.

Die Zulassung eines Neufahrzeuges ist auch als sogenannte Tageszulassung möglich. D.h., die Zulassung gilt nur bis zum Ablauf des Tages der Erstzulassung- Bei einer Tageszulassung darf das Fahrzeug mit ungestempelten Kennzeichen und einem vorläufigen Zulassungsnachweis am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen. Mit Ablauf des Tages der Erstzulassung gilt das Fahrzeug als außer Betrieb gesetzt.

Telefonische Terminvereinbarung über die Behördenrufnummer 115 möglich!

Kosten

Grundgebühr bei Zulassung eines Neufahrzeuges: 30,60 Euro

Internetbasierte Zulassung eines Neufahrzeuges: 17,20 Euro zzgl. Portokosten

Tageszulassung: 46,50 Euro

Internetbasierte Tageszulassung: 19,60 Euro zzgl. Portokosten

Zur Grundgebühr können zusätzliche Kosten hinzukommen.

Zahlungsmöglichkeiten

Bar, EC-Karte

Erforderliche Unterlagen

- **Personalausweis oder Reisepass** (*Kopie*)
 - Bei einer Bevollmächtigung ist der Personalausweis oder Reisepass des Fahrzeughalters als Kopie und der bevollmächtigten Person im Original vorzulegen.
 - Bei juristischen Personen ist der Personalausweis oder Reisepass des Geschäftsführers bzw. der laut Registereintrag vertretungsberechtigten Person vorzulegen.
- **Vollmacht** (*Original, Formular*)
Nur erforderlich, wenn der Antragsteller nicht persönlich in der Kfz-Zulassungsbehörde vorspricht.
- **Gewerbeanmeldung und ggf. Handelsregisterauszug**
Nur bei Firmen erforderlich.
- **Auszug aus dem Vereinsregister**

Nur bei Vereinen erforderlich

- **Briefkopf mit vollständiger Absenderangabe**

Nur bei Behörden, Kirchen, Freiberuflern erforderlich.

- **Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer (Original)**

- Sollte der Fahrzeughalter nicht der Kontoinhaber sein, muss die Einzugsermächtigung von Kontoinhaber und Halter unterschrieben werden.
- Nicht erforderlich für Fahrzeuge, die nicht Kfz-steuerpflichtig sind oder Antragsteller, die steuerbefreit sind.

- **Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief) (Original)**

In der Regel nicht vorhanden bei Neufahrzeugen, denen auf der Grundlage eines technischen Gutachtens die Betriebserlaubnis durch die Kfz-Zulassungsbehörde erteilt wird.

- **Elektronische Versicherungsbestätigung**

- Mündliche Bekanntgabe der vom Versicherer vergebenen Bestätigungsnummer
- Nicht erforderlich für Fahrzeuge, die nicht haftpflichtversicherungspflichtig sind.

- **EG-Übereinstimmungsbescheinigung (CoC-Certificate of Conformity) (Original)**

Nur erforderlich für die Zulassung typgenehmigter Neufahrzeuge

- **Fahrzeugidentifikation (Prüfung der Fahrzeugidentifizierungsnummer) (Original)**

Nur erforderlich, wenn für das Fahrzeug noch keine Zulassungsbescheinigung Teil II ausgestellt ist. Diese Identifikation ist separat durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder Prüfingenieur der amtlich anerkannten Überwachungsorganisation (z.B. TÜV, DEKRA) vorzunehmen. Die Kfz-Zulassungsbehörde führt selbst keine Fahrzeugidentifikationen durch.

- **Kaufvertrag/ Rechnung**

Nur erforderlich, wenn noch keine Zulassungsbescheinigung Teil II ausgestellt ist.

Antragstellung

Die Antragstellung kann erfolgen durch:

- Antragsteller persönlich
- Vertreter mit Vollmacht

Der Antrag kann wie folgt gestellt werden:

- durch persönliche Vorsprache während der Öffnungszeiten
- Sie können den Vorgang auch direkt ONLINE auslösen.
Die Voraussetzungen dafür und den Link zum Onlineantrag finden Sie in der Leistung "[Kraftfahrzeug online zulassen und abmelden](#)".

Weitere Hinweise:

- Der Antrag wird im Zuge der Fahrzeugzulassung ausgedruckt.

Hilfe bei der Beantragung:

- Telefon: 0371 115
- Fax: 0371 488-3396
- E-Mail: kfzzulassungsbehoerde@stadt-chemnitz.de

Bearbeitungszeit

15 Minuten

Rechtsgrundlagen

§§ 6, 18 - 32 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)

Häufig gestellte Fragen

Kann ein Fahrzeug auf eine minderjährige Person zugelassen werden?

Ja. Die schriftliche Einverständniserklärung beider Elternteile wird benötigt. Falls nur ein Erziehungsberechtigter bestellt ist, muss eine entsprechende schriftliche Erklärung abgegeben werden. Zusätzlich sind die Personaldokumente (Personalausweis oder Reisepass) der Eltern bzw. des Erziehungsberechtigten vorzulegen. Weiterhin ist die Teilnahmeerklärung zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer im Lastschriftinzugsverfahren erforderlich.

Zuständige Stelle

Bürgeramt

Kraftfahrzeugzulassungsbehörde

Bürgerhaus am Wall

Düsseldorfer Platz 1

09111 Chemnitz

Tel.: +49 371 115

Fax: +49 371 488 3396

E-Mail.: kfzzulassungsbehoerde@stadt-chemnitz.de

Öffnungszeiten

Montag 08:00 - 12:00

Dienstag 08:00 - 18:00

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08:00 - 18:00

Freitag 08:00 - 12:00

Bei Vorsprachen ohne Termin muss mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Zudem kann nur eine begrenzte Anzahl an Personen ohne Termin angenommen werden. Daher wird weiterhin eine Terminreservierung über das Online-Terminportal oder über die Behördenrufnummer 115 empfohlen.